

Stuttgart, 11.01.2024

**Sanierung Vaihingen 3 - Dürrolewang-  
Bund-Länder-Programm Sozialer Zusammenhalt (SZP)  
8. Jahresbericht Stadtteilmanagement  
Beauftragung Stadtteilmanagement**

**Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Einbringung	öffentlich	23.01.2024
Bezirksbeirat Vaihingen	Beratung	öffentlich	23.01.2024
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	30.01.2024

**Beschlussantrag**

1. Vom 8. Jahresbericht des Stadtteilmanagements (Anlage 1) wird Kenntnis genommen.
2. Der Beauftragung des Instituts WEEBER+PARTNER als Stadtteilmanagement für das Gebiet Vaihingen 3 -Dürrolewang- vom 1. März 2024 bis 28. Februar 2026 mit Gesamtkosten für Honorar und Betrieb des Stadtteilbüros in Höhe von 189.000 EUR brutto wird zugestimmt.
3. Die Gesamtkosten in Höhe von 189.000 EUR brutto werden im Teilfinanzhaushalt THH 610, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Projekt-Nr. 7.613037, Sanierung Vaihingen 3 -Dürrolewang-, Ausz. Gr. 7873 Bau (Pauschale), wie folgt gedeckt:

2024: 79.000 EUR  
2025: 110.000 EUR

**Begründung**

Im Jahre 2014 wurde das Verfahren Vaihingen 3 -Dürrolewang- in das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt - Investitionen im Quartier aufgenommen. Der Förderrahmen beläuft sich aktuell auf 2,64 Mio. EUR im Bund-Länder-Programm Soziale Stadt zuzüg-

lich 5,36 Mio. EUR im Programm Sozialer Zusammenhalt (SZP) sowie zuzüglich 2,3 Mio. EUR im Programm Soziale Integration im Quartier (SIQ).

Seit März 2015 ist das Institut WEEBER+PARTNER als Stadtteilmanagement in Dürrlewang tätig und mit der Durchführung der Offenen Bürgerbeteiligung (GRDRs 1225/2015, 1471/2017, 1453/2019, 1080/2021) betraut. Der aktuelle Beauftragungszeitraum endet am 29. Februar 2024.

Um die investiven Maßnahmen im Rahmen der Offenen Bürgerbeteiligung weiter zu begleiten und die Beteiligungsprozesse zu verankern bzw. zu verstetigen soll das Institut WEEBER + PARTNER hierfür einen Vertrag bis zum 28. Februar 2026 erhalten. Der Vertrag soll in Anlehnung an den Bewilligungszeitraum der Fördermittel mit einer Option zur Verlängerung abgeschlossen werden.

Die Gesamtkosten in Höhe von 189.000 EUR brutto für den fünften Beauftragungszeitraum (9. und 10. Jahr) orientieren sich an den Kosten der ersten acht Jahre. Das Grundstück Osterbronnstrasse 60, in dem sich das Stadtteilbüro befindet, ist seit 1. Januar 2020 in städtischem Eigentum. Die Kosten für Miete und Nebenkosten für das Stadtteilbüro werden direkt zwischen den beteiligten Ämtern 23 und 61 ausgeglichen.

### **Klimarelevanz**

Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die Gesamtkosten für das Stadtteilmanagement inklusive der Bereitstellung des Stadtteilbüros werden im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt mit 60 % von Bund und Land teilweise bezuschusst. Die Mittel stehen in der mittelfristigen Finanzplanung 2023 – 2028 bereit und werden freigegeben. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt bis zur Genehmigung des Haushalts durch das Regierungspräsidium gemäß den Vorgaben zur vorläufigen Haushaltsführung.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referat WFB

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

keine

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

keine

Peter Pätzold  
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: 8. Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Anlage 2: Angebot + Leistungsbeschreibung des Instituts Weeber + Partner

<Anlagen>